

Frankenpost

Erfolgsgeschichte

Erschienen im Ressort Naila am 20.07.2010 00:00

Erfolgsgeschichte

Der Naturpark Frankenwald ist zum Ende 2010 schuldenfrei. Das hat Vorsitzender Oswald Marr in der Hauptversammlung in Bobengrün mitgeteilt.

Bobengrün - Der Kronacher Landrat berichtete weiter, dass nahezu alle beantragten Fördermaßnahmen der Jahre 2009 und 2010 genehmigt wurden. Abgelehnt wurde lediglich ein Erlebnisbiotop am Mehrgenerationenhaus in Kronach. "Doch diese Maßnahme versuchen wir in die Baumaßnahme der Lehrpfade hinter der Kronacher Festung zu integrieren und anzuschließen. Wir wollen das Erlebnisbiotop auf keinen Fall aufgeben", sagte Marr.

Seitens der Regierung von Oberfranken sei für das nächste Jahr eine Reduzierung der Fördermittel angekündigt worden, sagte Marr weiter. Er riet deshalb, vorgesehene Maßnahmen noch in diesem Jahr zu konkretisieren und zu beantragen.

Das Büro Hering aus Kronach hat ein neues Corporate Design für den Naturpark Frankenwald entwickelt. Ziel sei es, dieses bei allen öffentlichkeitswirksamen Maßnahmen vom Faltblatt über Poster bis zu Informationstafeln zu verwenden.

Auch der Naturpark Frankenwald hat Mittel aus dem Konjunkturpaket II für Baumaßnahmen mit Innenausbau der Informationszentren bekommen. Marr erläuterte, dass man sich bei der Umsetzung in der Planungsphase befinde. Die Bauleitung in Bleichschmidtenhammer habe das Architekturbüro Bayreuther aus Issigau, für die Infozentren im Landkreis Kulmbach und Kronach das Architekturbüro Müller aus Kronach. Ein erster Kalender mit geologischen Sehenswürdigkeiten wurde erstellt und aktuell werden die ersten geologischen Lehrpfade umgesetzt - sieben an der Zahl: in Naila, Schwarzenbach am Wald, Geroldgrün, Steinachtal bei Stadtsteinach/Presseck, Wallenfels, Ludwigsstadt und Stockheim. Ein weiterer grenzüberschreitender geologischer Lehrpfad "Saalepfad" führt vom Höllental saaleaufwärts bis Hirschberg (Thüringen) und auf der anderen Saalseite wieder zurück. Die Geopfade in Stockheim und der Saalepfad sind eröffnet.

Als nächstes ist vorgesehen: Die Freistellung von Geotopen (Schlossberg in Nordhalben), Geotopinformationen an Rastplätzen mit Sitzgelegenheiten im Naturpark (Wilhelmsthal), Darstellung des Geoparkes Schieferland im Zoologischen Garten am Theresienstein in Hof, Darstellung des Geoparkes Schieferland auf der Homepage des Naturparks und über ein Faltblatt.

Laufende Maßnahmen

Aktuell befinden sich laut Marr folgende Maßnahmen in der Umsetzung: Wegunterhaltung Grüntrupp Naila, Dschungelsteg Steinwiesen (fertig), Märchenpfad Lauenstein (fertig), Zwölf-Apostel-Weg Geroldgrün mit Faltblatt, Infotafel und Sitzgruppe, Wanderwegeausstattung Geroldgrün, Wanderwegeausstattung Bad Steben, Wanderführer Schwarzenbach am Wald, Wanderwegeausstattung

Artikel speichern

Stadtsteinach, Planetenweg in Bobengrün, Nordhalbener Grenzweg, Nordic Walking - Grünes Band Carlsgrün, Info-Flyer Naturpark, Nachdruck Faltblätter Höllental, Wandersteg am Schlackenmühlbach. Über den neu eröffneten Planetenweg in Bobengrün referierte noch Initiator Volkhard Spindler.

Alle Rechte vorbehalten.
